

Sowohl darauf gelegt wird, daß bei der Worte die Beziehungen zu anderen Mächten höher bewertet werden, dann wäre die Türkei der letzte Staat, dem wir unsere Freundschaft ausdrücken würden.

Politische Tageschau.

Mitt. 5. Mai.

Ein Lehrstuhl für osteuropäische Geschichte.

Bei dem großen Interesse, das Deutschland an der Ausbreitung seiner wirtschaftlichen Beziehungen im Osten, nicht nur in Rußland, sondern auch in den östlichen Balkanstaaten hat, gewinnt der im preussischen Abgeordnetenhaus am letzten Sonnabend behandelte und vorläufig erledigte Antrag des konservativen Abgeordneten auf Schaffung eines Lehrstuhles für osteuropäische Geschichte erhebliche Bedeutung.

Berlin-Stettin.

Der schon seit vielen Jahren geplante Großschiffahrtsweg Berlin-Stettin ist nunmehr zur Tatsache geworden. Am Sonnabend fand eine vom Zentralverein für deutsche Binnenschiffahrt veranstaltete Besichtigungsfahrt statt, an der etwa 600 Personen teilnahmen.

Koppys Nachfolger.

Der Breslauer fürstbischöfliche Stuhl dürfte nun auch nicht mehr lange verwaist sein. Das Kapitel hat die Wahl bereits vollzogen, nachdem die Vorschlagsliste, die nach den Wahlbestimmungen dem Könige von Preußen eingereicht werden muß, von Berlin zurückkam.

Der geheimnisvolle Dampfer.

In der Nähe der Insel Fehmarn an der Ostküste von Schleswig wurde in den letzten Tagen ein Schiff beobachtet, das einigen Verdacht bei den Bewohnern der Insel erweckte. Da es ein paar Tage lang dort lag, glaubte man, die Mannschaft spioniere derweilen.

Die geistliche Ministerkammer. Die Präsidenten des Kaburger und gotthardischen Landtages, Ansohn und Liebertrau, hatten am Sonntag in Oberhof eine Zusammenkunft, um über die Ministerkammer zu sprechen.

Der frühere Reichstagsabgeordnete Gutfleisch. Der frühere Reichstagsabgeordnete Gutfleisch ist am 4. d. M. im Alter von 84 Jahren gestorben.

Fleisch ist in der Nacht zum Sonntag in Gießen gestorben. Gutfleisch, der auch dem heftigsten Landtage längere Zeit angehörte, war 1844 in Lorch geboren.

Dem Ausschuss für Privatversicherung. Als Nachfolger für den kürzlich aus dem Dienst geschiedenen Präsidenten des Ausschusses für Privatversicherung, Bruner, hat der vortragende Rat im Reichsamt des Innern, Jaup, die Leitung des Amtes übernommen.

Verhaftung russischer Spione in Hamburg. Wegen Spionage sind in Hamburg fünf Personen aus Thorn verhaftet worden. Sie hatten sich heimlich zu haltenden Sachen der Festung Thorn zur Auslieferung nach Rußland zu verschaffen gesucht und versucht, Soldaten zum Verrat militärischer Geheimnisse zu verleiten.

Ein Aufstand in Mekka. Nach einer Meldung des Londoner Daily Telegraph aus Konstantinopel haben sich die Gemitzen und das Volk gegen die türkische Herrschaft erhoben. Der erst vor kurzem von Konstantinopel nach der heiligen Stadt der Mohammedaner entsandene neue türkische Gouverneur soll versucht haben, die Rechte des Emir und gewisse Privilegien des Volkes beschränken zu wollen, was einen Aufstand verursachte.

Die Unruhen im portugiesischen Kongogebiete. Über die vor einigen Tagen eine belgische Zeitung unverhüllt berichtete, werden jetzt in einer Meldung aus Lissabon bestätigt. Danach sind infolge von Steuererhöhungen Unruhen ausgebrochen. Truppen sind in Szene gesetzt worden, die Rebellen; die Ruhe ist zum Teil bereits wieder hergestellt.

Ein Aufstand in Rußland. Wie die Wiener Allgemeine Korrespondenz aus Tiflis meldet, ist infolge der schweren Unterdrückungen, denen die Bewohner in Rußland ausgesetzt sind, in der Gegend von Kaschani ein Aufstand ausgebrochen. Seit zwei Wochen wird auf den Pässen von Kaschani zwischen Aufständischen und serbischen Soldaten gekämpft.

Eine Kaiserhuldigung in Korfu.

Der Lyzeumklub griechischer Damen aus Athen, welcher u. a. waterländische Trachten und Tänze pflegt, hat dem Kaiser, der Kaiserin und der Königin eine einpartige Huldigung voll Begeisterung dargebracht. Auf einer Bergwiese bei dem Dorfe Analipsis oberhalb des Parks von Mon Repos, die einen prächtigen Blick auf das Meer bietet, hatten sich unter alten Oliven etwa hundert junge Mädchen aus Athener Familien in malerischen Gruppen auf Matten gelagert.

Abreise des Kaiserpaars von Korfu.

Der Kaiser verweilte gestern vormittag im Museum auf Korfu. Die Abreise des Kaiserpaars erfolgte nach Verabschiedung von der Königin der Hellenen um 1 Uhr auf der Hohezoellen; die Breslau, Goeben und Slesinger folgten nach Portofino und Genua.

Aus den Parlamenten.

Deutscher Reichstag.

Der Kampf um die Konkurrenzklause, der am Montag im Reichstag in allgemein freudiger Stimmung unter den bürgerlichen Parteien und den Sozialdemokraten ausgefochten wurde, hat eigentlich kaum etwas Interessantes oder Neues. Wie die Dinge bei dem ja bekanntem Inhalte des Kompromißantrages nun einmal liegen, konnte es am Montag nur eine Gegenüberstellung von sozialdemokratischen Ansichten und denen der Kompromißpartei geben.

nicht übersteigt, während die Genossen die Grenze bei 2000 Mark Gehalt gezogen wissen wollten. Doch (Soq.) begründete dieser Antrag in langatmiger Rede, erzählte, daß seine Partei eigentlich grundsätzlich gegen eine Konkurrenzklause sei, die allen menschlichen Empfinden ins Gesicht schlägt aber... wenn schon, denn schon... unter 2000 Mark könne und dürfe man nicht gehen.

Sächsischer Landtag.

Zweite Kammer.

Die 82. Sitzung der Zweiten Kammer wurde am gestrigen Montag nachmittags 4 Uhr eröffnet. Am Regierungstische: Minister v. Seydewitz, Dr. Nagel und Kommissare. Als Mitglieder des Staatsgerichtshofes und als deren Stellvertreter werden die seitherigen mit dieser Funktion betrauten Herren wiedergewählt.

Indirekte Abgaben.

Er empfiehlt Annahme der Deputationsanträge. Abg. Koch (Fortchr.): Die Fortschrittler seien nicht unbedingte Gegner indirekter Abgaben. Die Erhebung dieser Abgaben sei unerschwinglich teuer. Redner wendet sich gegen die Schlachtsteuer, die Uebergangsabgabe und die Verbrauchsabgabe.